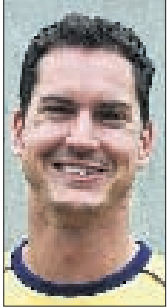


«Das macht uns stolz»

Faustball 11. Turnier in Schlieren

Morgen und am Sonntag findet im Unterrohr das Hallenturnier des STV Schlieren statt. Marcel Liebi (Bild) vom OK äussert sich im Vorfeld.



Marcel Liebi, das zweitägige Faustballturnier jährt sich zum elften Mal.

Marcel Liebi: In der Tat ist es ein beliebter Anlass. Wir erfreuen uns ansprechender Teilnehmerzahlen. Vor allem das Herren-Eliteturnier vom Sonntag ist gut besetzt. Und für das Nacht-Plauschturnier haben sich 21 Mannschaften angemeldet. Zusammen mit den Nachwuchsteams erwarten wir 53 Teams.

Und die Damen spielen kurz nach dem zweiten Rang an der EM auch mit?

Liebi: Ja, das macht uns ganz besonders stolz. Unser Schlierener Damenteam wird in Topbesetzung antreten und am Samstagvormittag hoffentlich um den Turniersieg kämpfen.

Und die Männer?

Liebi: Wir lassen in drei Kategorien spielen. Am Samstagnachmittag spielen die Herren der dritten bis fünften Liga, am Sonntag findet das Turnier für Erst- und Zweitligisten statt. Zum Turnierabschluss am Sonntagnachmittag spielen die Elite-Männer. Es kämpfen zwei NLA- und fünf NLB-Mannschaften um den Sieg.

Der Nachwuchs spielt auch?

Liebi: Ja. Die Nachwuchsteams spielen parallel zu den Männern ebenfalls am Samstagnachmittag. (BEARBEITUNG: RUBU.)



DER CHEF SPRICHT Wenn «Mister Handball» Toni Lisibach eine Übung erklärt, hört jede und jeder aufmerksam zu. FOTOS: MARTIN ROMER

«Kopf, Herz und Handball»

HC Dietikon-Urdorf 80 Handballer und ihre Trainer weilen in Bütschwil

Es ist eine schöne Tradition. Jedes Jahr dislozieren die Juniorinnen und Junioren des HCDU ins Toggenburg. Und erleben dort eine intensive Woche.

EIN WEITERS MAL haben sich 80 Juniorinnen und Junioren und ein erfahrenes Küchen- und Leiterteam nach Bütschwil aufgemacht. Die auffallend vielen jungen Kids kommen einerseits aus dem HC Dietikon-Urdorf, andererseits auch aus Berikon oder dem HC Limmat. Die beiden Lagerleiter Mathias Camenzind und Sascha Schönholzer (Spielertrainer der NLB-Mannschaft) schwärmen dabei in den höchsten Tönen. «Die Anlage ist ideal. Und die Altersdurchmischung ist erfreulich gross.» Von den ältesten U21-Elitejunioren bis zu Teilnehmern der Schulsportkurse aus Dietikon und Urdorf sind alle Altersschichten kunterbunt vertreten.



DEN FINGER DRAUFGEHALTEN

DASS IM LAGER eine gute Stimmung herrscht, ist keine Überraschung. Und dass in dieser Umgebung handballerische und andere Lernfortschritte zu verzeichnen sind, ebenfalls nicht. Die Kompetenzen und Erfahrungen der Trainer – der älteste ist 68-jährig, die jüngste Trainerin 20-jährig – wirken sich auf die Ergebnisse aus. «Die vielen kleinen Fachgespräche wirken erfrischend auf das Kerngeschäft der Trainingsgestaltung aus», so

Trainer Olaf Rusert. Diese synergetische Wirken für die gemeinsame Sache Handball sei wohl entscheidend für den Erfolg des Lagers, fügt Markus Fuchs an.

IN DER KÜCHENCREW (unter der Leitung von Lisbeth Binder) hat sich nach 15 Jahren eine gewichtige Änderung ergeben – Getrud Bleuler ist nicht mehr mit dabei. Das Essen sei, so ist aus Bütschwil zu vernehmen, ausgezeichnet. Der oft gebrauchte

«Treffpunkt Küche» ist zur eigentlichen Drehscheibenfunktion unter den Leitern mutiert. Es kommt immer wieder vor, dass Trainer, Ehemalige und Sympathisanten im Lager für zwei bis drei Tage auf Besuch weilen. Diese Gäste werden sogleich nahtlos ins Lagergeschehen integriert.

DEN KIDS wird nicht nur ein sportliches Programm angeboten. Es werden auch vielfältige Anschlussprogramme umgesetzt: Spass im Hallenbad, gemeinsame Spielabende, «Power-Point-Karaoke», Spielturniere und ein Postenlauf. Eine interne Weiterbildung unter der Trainercrew rundet die Aktivitäten im Lager ab.

HEUTE FREITAG ist der Lagerzauber auch schon wieder vorbei. Viele werden sich schon auf die 22. Austragung im kommenden Jahr freuen. (MFU/RUBU.)

Agenda

EISHOCKEY

HC Limmattal Wings: HCL - Dübendorf II (3. Liga), Sonntag, 20 Uhr, Tägerhard, Wettingen.
HCL II - Thalwil (4. Liga), morgen, 20 Uhr, Tägerhard, Wettingen.

FAUSTBALL

STV Schlieren: 11. Hallenturnier mit 53 Teams, unter anderen der Schweizer Frauen-Elite. Start morgen ab 13 Uhr. Spielplan unter www.faustballschlieren.ch

FUSSBALL

FC Birmensdorf: FCB - Unterstrass II (3. Liga), Sonntag, 10.15 Uhr, Breite.
FCB II - Niederweningen II (4. Liga), morgen, 11 Uhr, Breite.
FC Dietikon: Wiedikon - FCD (2. Liga), Sonntag, 10.15 Uhr, Heuried.
FCD II - Hellas (3. Liga), Sonntag, 10.15 Uhr, Dornau.
FC Engstringen: Glattfelden II - FCE (4. Liga), morgen, 17 Uhr, Schachenerbrücke.
FC Oetwil-Geroldswil: Affoltern am Albis b - FCOG (3. Liga), Sonntag, 13 Uhr, Im Moos.
FC Schlieren: Jugosl. - FCS (3. Liga), Sonntag, 15.15 Uhr, Juchhof 2.
FCS II - Wipkingen (4. Liga), Sonntag, 13 Uhr, Zelgli.
Zuchwil - FCS-Frauen (NLA), morgen, 19 Uhr, Sporzentrum.
FC Uitikon: FCUi - Hausen (4. Liga), morgen, 18 Uhr, Sürenloh.
FC Urdorf: FCU a - Stade Marocain (3. Liga), Sonntag, 10.15 Uhr, Chlölsterli.
FCU b - Affoltern am Albis a (3. Liga), Sonntag, 13.30 Uhr, Chlölsterli.

HANDBALL

HC Dietikon-Urdorf: Endingen - HCDU (NLB), Sonntag, 16.30 Uhr, Aue, Baden.
Appenzell - HCDU II (1. Liga), morgen, 19.19 Uhr, Wühre.
HCDU/Limmat - Glarus (3. Liga), morgen, 15.40 Uhr, Zentrum.
HCDU/Berikon-Frauen - Unterland (2. Liga), morgen, 17 Uhr, Zentrum.